



MORE LIGHT

# JENOPTIK AG – Geschäftsjahr 2020

Dr. Stefan Traeger | Hans-Dieter Schumacher | 25. März 2021

Diese Nachricht kann bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen enthalten, die auf den gegenwärtigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung des Jenoptik-Konzerns beruhen. Verschiedene bekannte wie auch unbekannt Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Performance der Gesellschaft wesentlich von den hier gegebenen Einschätzungen abweichen. Derartige Faktoren können z.B. Pandemien, Wechselkursschwankungen, Zinsänderungen, die Markteinführung von Konkurrenzprodukten oder Änderungen in der Unternehmensstrategie sein. Die Gesellschaft übernimmt keinerlei Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen fortzuschreiben und das Dokument an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.



MORE LIGHT

# Highlights



## Neuer Stern in der Jenoptik-Familie

- Gold-Standard in der Messtechnik für Optiken für mobile Endgeräte
- Bereits 2020 mit positivem Beitrag zum Konzernergebnis
- Langfristige Umsatzsynergien von bis zu 50 Mio Euro





## Neuer strategischer Vertriebs- ansatz in Light & Production

Erster Großauftrag für Fertigungszellen für  
Elektrofahrzeuge durch integrierten Vertriebsansatz



# Neue Welten entdecken

Erste Fotos vom Mars-Rover  
Perseverance im Februar kamen  
von Jenoptik-Objektiven.







# Innovation

Jenoptik steigt mit Wafer-Test-Lösung für Photonisch Integrierte Schaltkreise (PICs) in einen neuen Wachstumsmarkt der Zukunft ein



MORE LIGHT

# Geschäftsjahr 2020 Konzern



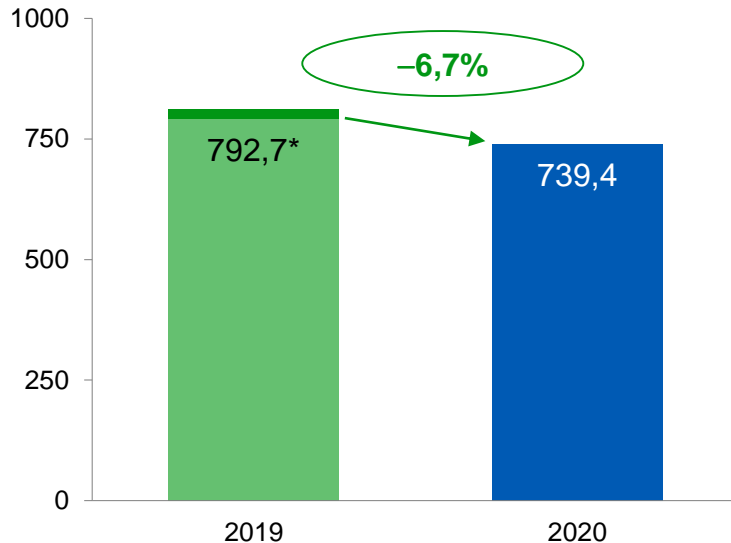
- Unterschiedliche Auswirkungen durch COVID-19 auf Portfolio
- Umsatz bei 767,2 Mio Euro
- Adjustierte EBITDA-Marge mit 17,6% deutlich über Prognose und Vorjahr
- Eingeleitete Struktur- und Portfoliomaßnahmen greifen (– 19,1 Mio Euro); weitere positive Effekte 2021 und 2022
- Solide Finanz- und Bilanzstruktur
- Dividendenvorschlag von 0,25 Euro je Aktie (i.Vj. 0,13 Euro)
- Ausblick 2021: deutliches und profitables Wachstum erwartet



Highlights  
Geschäftsjahr  
2020

# Erfreuliche Entwicklung des Auftragseingangs in Q4 – Auftragsbestand bietet solide Basis für 2021

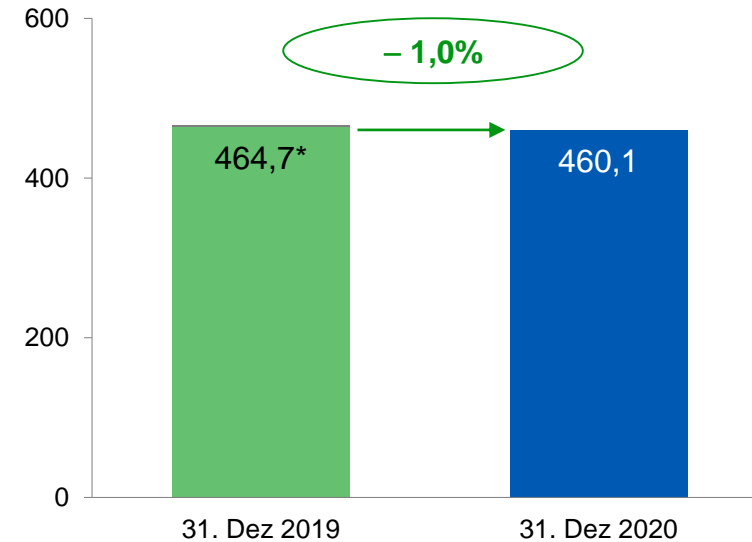
## Auftragseingang in Mio Euro



- Auftragseingang in Q4 mit 228,5 Mio Euro über Vorquartalen
- 2020: Rückgang aufgrund von Corona-bedingten Projektverschiebungen und Auftragsstornierung
- Book-to-Bill-Rate 0,96 (i.Vj. bereinigt 0,95)

\*ohne HILLOS

## Auftragsbestand in Mio Euro

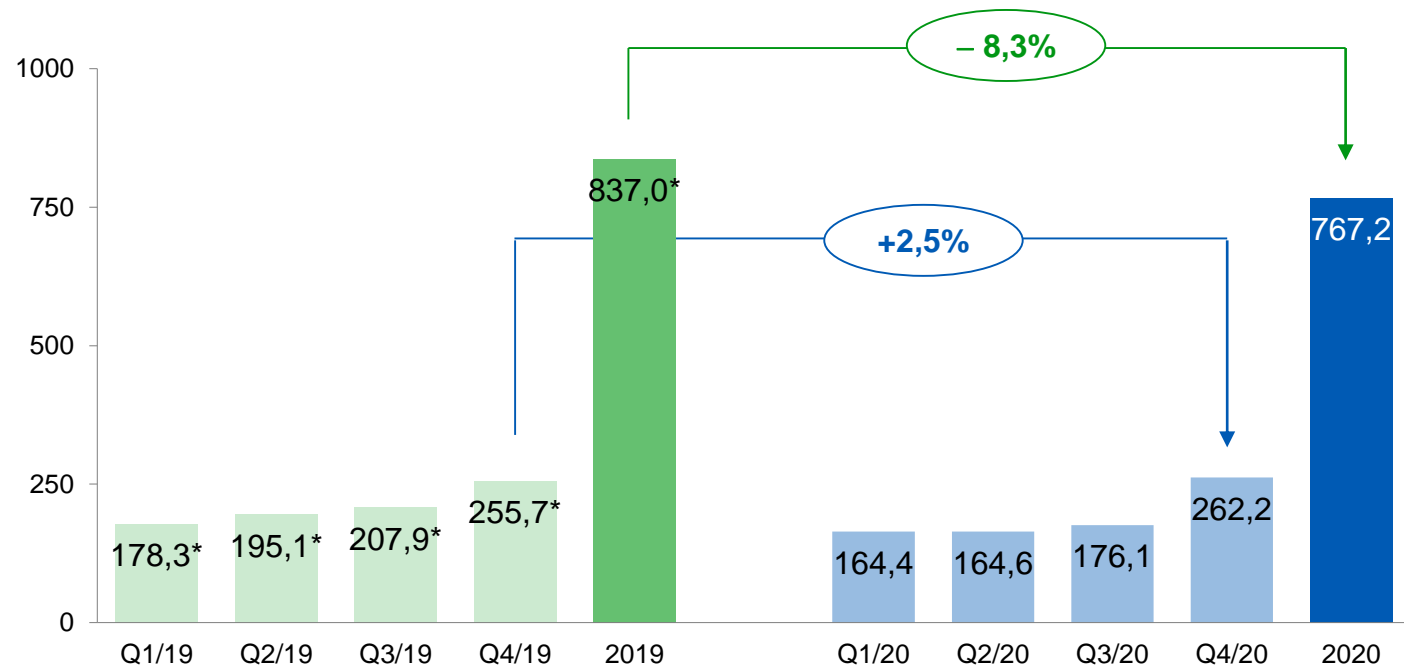


- Auftragsbestand auf bereinigtem Vorjahresniveau
- 78,5% mit geplanter Umsatzrealisierung 2021 (i.Vj. bereinigt 68,0%)
- Auftragsbestand von INTEROB und TRIOPTICS: 47,5 Mio Euro
- **Kontrakte** bei 42,3 Mio Euro (31.12.19: 49,9 Mio Euro)



# Dynamischere Umsatzentwicklung in Q4 gegenüber Vorquartalen

## Umsatz in Mio Euro

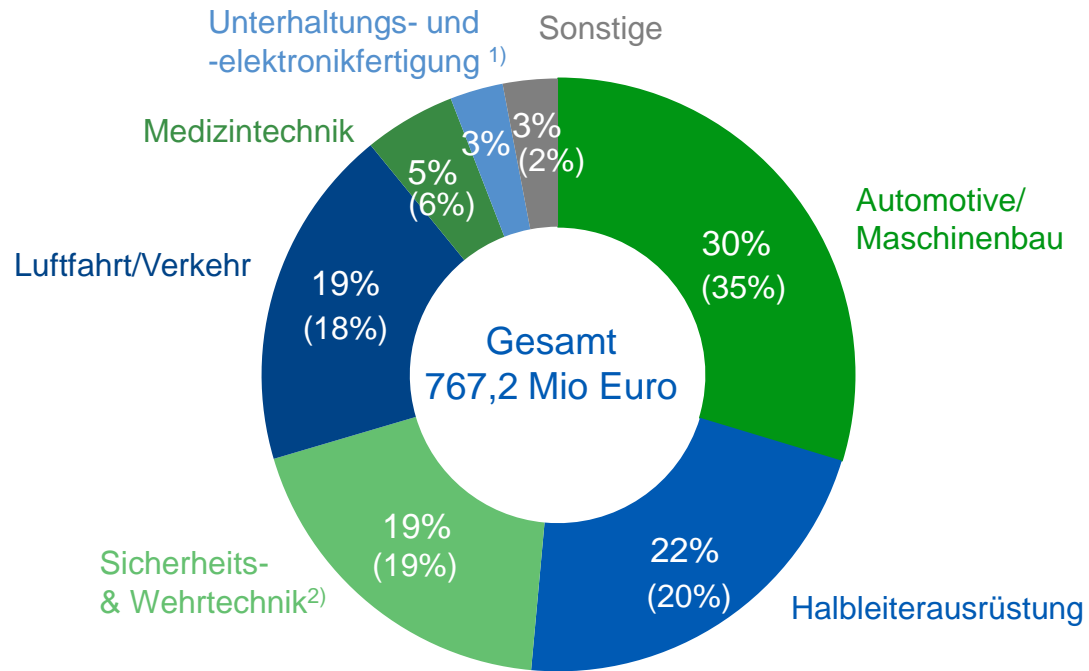


\*bereinigt = ohne HILLOS

- Anhaltend gute Nachfrage aus der Halbleitersausrüstungsindustrie und von öffentlichen Auftraggebern
- Positiver Umsatzbeitrag von TRIOPTICS und INTEROB: 47,2 Mio Euro
- Umsatzrückgang in der Division Light & Production (Investitionszurückhaltung in Automobilindustrie) sowie in den Bereichen Luftfahrt und Biophotonics

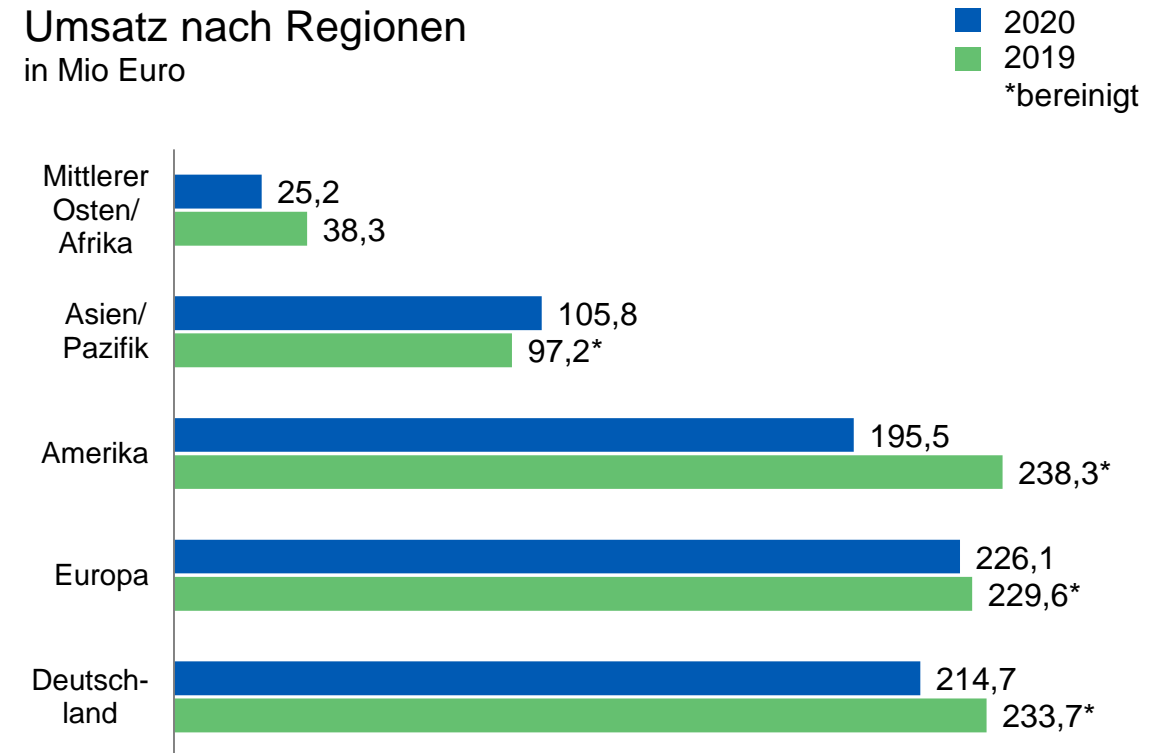
# COVID-19 spiegelt sich im Umsatz nach Märkten und Regionen wider – Zuwachs im Halbleiterrausrüstungsmarkt

**Umsatz nach Märkten**  
(bereinigte Vorjahreswerte in Klammern)



1) Unterhaltungs- und -elektronikfertigung als neuer Markt durch TRIOPTICS dazugekommen  
2) keine Komponenten für kontroverse oder international geächtete Waffen

**Umsatz nach Regionen**  
in Mio Euro

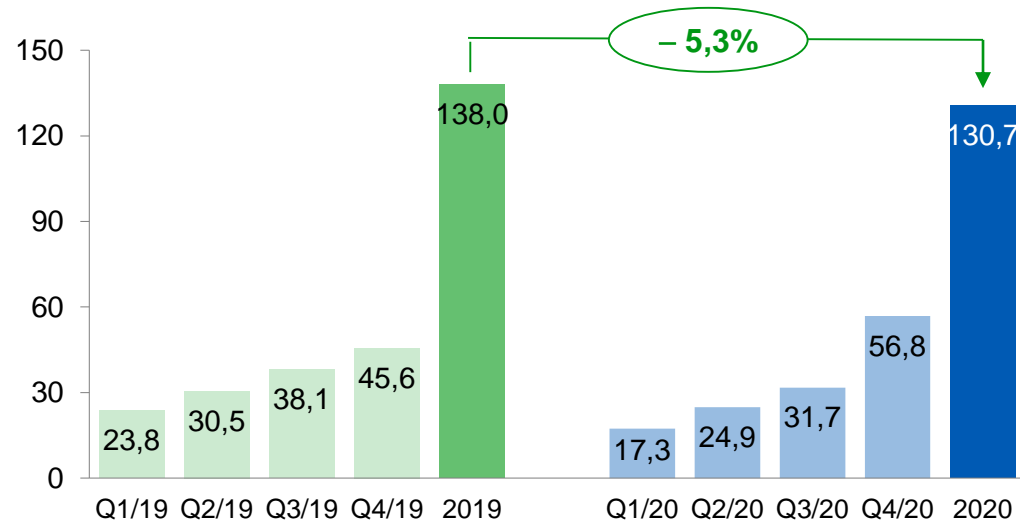


- Auslandsumsatz konstant bei ~72%; Amerika durch Pandemie am stärksten belastet
- Auf die Top-3-Kunden entfielen 19,2% des Umsatzes (i.Vj. 17,7%)



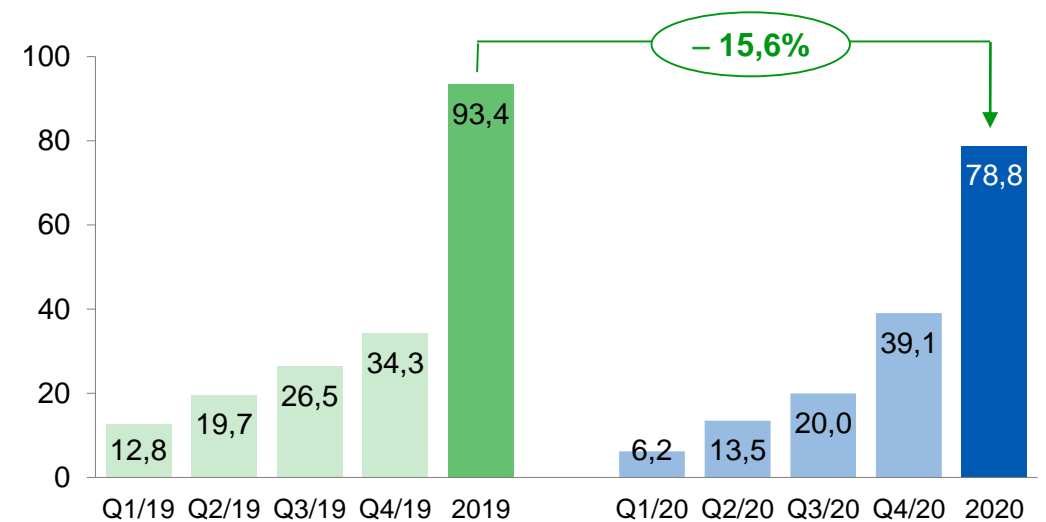
# Adjustierte EBITDA-Marge deutlich über Prognose und Vorjahr

EBITDA (adjustiert\*) in Mio Euro



- Adjustiertes EBITDA mit geringerem Rückgang als Umsatz
- Effekte aus Struktur- und Portfoliomaßnahmen von –19,1 Mio Euro (i.Vj. – 4,0 Mio Euro)
- Adjustierte EBITDA-Marge bei 17,0%, vor PPA-Effekten bei 17,6% (i.Vj. 16,5%)
- Nicht adjustiert: EBITDA 111,6 Mio Euro / Marge 14,6%

EBIT (adjustiert\*) in Mio Euro



- Adjustierte EBIT-Marge bei 10,3% (i.Vj. 11,2%)
- Effekte aus Struktur- und Portfoliomaßnahmen von –19,4 Mio Euro (i.Vj. 4,4 Mio Euro)
- Beitrag von TRIOPTICS und INTEROB von –0,7 Mio Euro inkl. PPA-Effekte von –10,2 Mio Euro
- Nicht adjustiert: EBIT 59,3 Mio Euro / Marge 7,7%

\*adjustiert um Effekte aus Standortoptimierungen / Restrukturierungen und Kostensenkungsprogrammen sowie Kosten im Zusammenhang mit M&A-Aktivitäten

# Geringerer Umsatz und Effekte aus Struktur- und Portfoliomaßnahmen beeinflussen Ergebnis – EPS bleibt deutlich positiv

In Mio Euro	2020	2019
<b>Umsatz</b>	<b>767,2</b>	<b>855,2 / 837,0*</b>
Bruttomarge	34,2%	34,1%
Funktionskosten	191,8	193,9
<b>EBITDA / adjustiert</b>	<b>111,6 / 130,7</b>	<b>134,0 / 138,0</b>
<b>EBIT / adjustiert</b>	<b>59,3 / 78,8</b>	<b>88,9 / 93,4</b>
Finanzergebnis	-6,1	-3,7
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>53,2</b>	<b>85,2</b>
Ergebnis nach Steuern	42,7	67,6
<b>Ergebnis je Aktie (Euro)</b>	<b>0,73</b>	<b>1,18</b>

\*bereinigt = ohne HILLOS

- **Bruttomarge** aufgrund niedrigerer Umsatzkosten, besserer Auslastung der Fertigungskapazitäten und Kosteneinsparungen leicht über Vorjahr
- Funktionskosten geringfügig unter Vorjahr
  - **F+E-Kosten** von 43,7 Mio Euro auf Vorjahresniveau (i.Vj. 44,1 Mio Euro)
  - **Vertriebskosten** von 86,4 Mio Euro (i.Vj. 89,3 Mio Euro): Corona-bedingter Rückgang
  - **Verwaltungskosten** von 61,8 Mio Euro (i.Vj. 60,5 Mio Euro): durch erstmalige Einbeziehung von TRIOPTICS und INTEROB gestiegen, organisch gesunken – Zuwendungen für Kurzarbeit haben Tarifanpassungen überkompensiert
- **Steuerquote** bei 19,7% (i.Vj. 20,6%); liquiditätswirksame Steuerquote 15,8% (i.Vj. 13,3%)



# Gesunde Bilanzrelationen und komfortable Liquiditätssituation trotz Corona und Akquisitionen

In Mio Euro	2020	2019
Operatives Ergebnis vor Working-Capital-Veränderungen	111,7	132,2
Veränderung Working Capital, Rückstellungen und weiterer Positionen	-9,5	-10,6
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit vor Steuern	102,3	121,6
Cashflow aus operativer Investitionstätigkeit	-40,0	-44,3
<b>Free Cashflow (vor Zinsen und Steuern)</b>	<b>62,3</b>	<b>77,2</b>
<b>adjustiert</b>	<b>(67,2)</b>	<b>(79,3)</b>

- Anstieg des **Working Capitals** auf 268,1 Mio Euro (vor allem durch Akquisitionen (31.12.19: 217,8 Mio Euro))  
**Working-Capital-Quote** bei 34,9% - TRIOPTICS nur zeitanteilig im Umsatz, aber in vollem Umfang in Bilanzposten enthalten (31.12.19: 25,5%)
- **Operativer Cashflow** insbesondere beeinflusst durch geringeres Ergebnis vor Steuern
- **Investitionen** bei 47,3 Mio Euro (i.Vj. 55,6 Mio Euro, Neubau Villingen-Schwenningen)
- **Nettoverschuldung** erhöhte sich durch Akquisitionen auf 201,0 Mio Euro (31.12.19: minus 9,1 Mio Euro)
- **Eigenkapitalquote** sank aufgrund der höheren Bilanzsumme vor allem nach Erstkonsolidierung von TRIOPTICS und INTEROB auf 51,5% (31.12.19: 60,5%)
- Schuldscheindarlehen in Höhe von 400 Mio Euro mit „grüner Komponente“ erfolgreich platziert



MORE LIGHT

# Geschäftsjahr 2020

## Divisionen

# Division Light & Optics: Geschäft mit Halbleiterausstattungsindustrie bleibt robust und zeigt anhaltend hohes Margenniveau – positiver Beitrag von TRIOPTICS

- Geschäft mit Halbleiterausstattungsindustrie weiterhin robust, Biophotonics und Industrial Solutions mit Rückgängen; starkes Q4
- Profitabilität verbessert; adjustiertes EBITDA trotz negativer PPA-Effekte von 4,6 Mio Euro über Vorjahreswert
- Auftragseingang: anhaltend gute Nachfrage aus Halbleiterausstattungsindustrie und Beitrag von TRIOPTICS; Book-to-Bill-Rate stieg auf 1,07 (i.Vj. bereinigt 0,92)
- Beiträge TRIOPTICS: Umsatz 27,8 Mio Euro / adjustiertes EBITDA 4,3 Mio Euro / Auftragseingang 26,9 Mio Euro / Auftragsbestand 27,1 Mio Euro

In Mio Euro	2020	2019	Veränderung in %
Umsatz	318,0	331,8*	-4,2
EBITDA	72,7*	71,7*	1,4
EBITDA-Marge in %	22,8*	21,5*	n/a
EBIT	56,6*	60,2*	-6,0
FCF	44,1*	57,1	-22,7
Auftragseingang	339,5	304,7*	11,4
Auftragsbestand	178,0	143,5*	24,0

\* adjustiert (i.Vj. adjustiert o.bereinigt um HILLOS) .



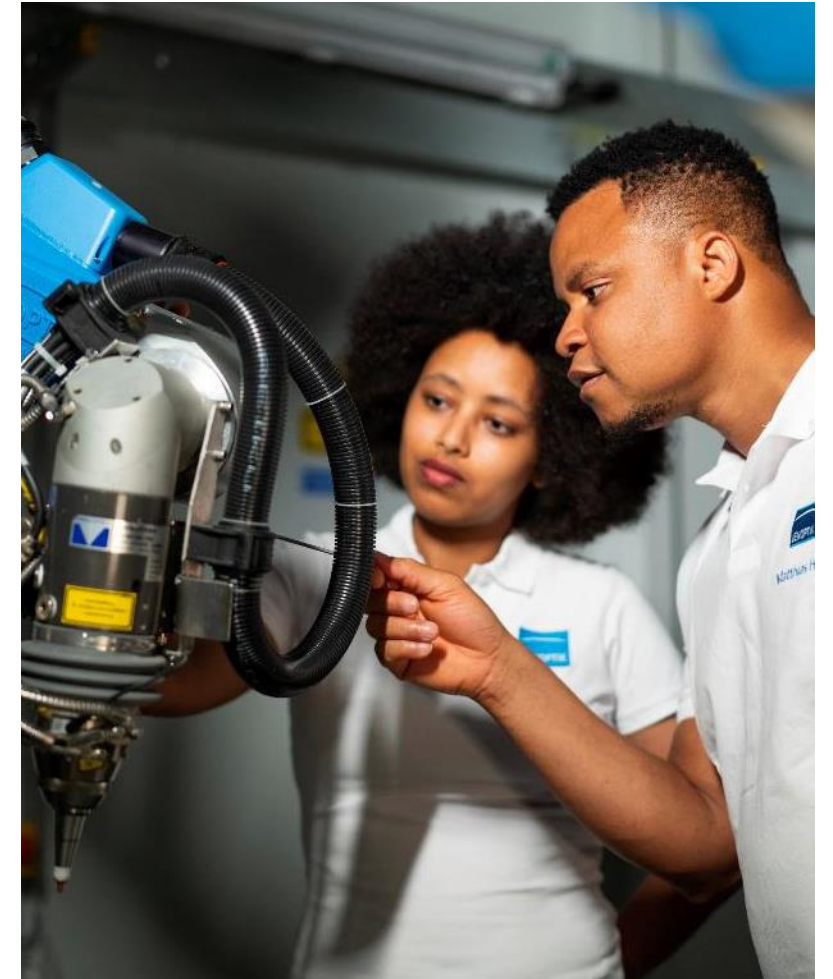


# Division Light & Production: Geschäft beeinflusst durch COVID-19 und Investitionszurückhaltung in Automobilindustrie

- Umsatz in Q4 höher als in Vorquartalen, im Gesamtjahr aber spürbarer Rückgang in allen Bereichen; Beitrag von INTEROB 19,4 Mio Euro
- Struktur- und Portfoliomaßnahmen (7,9 Mio Euro) greifen – deutliche Verbesserung in Q3 und Q4; Maßnahmen werden 2021 und 2022 zu weiterer Verbesserung führen
- Rückläufiger Auftragseingang durch Auftragsverschiebungen bzw. -stornierung; integrierter Vertriebsansatz bringt Großauftrag; Beitrag INTEROB 20,4 Mio Euro; solider Auftragsbestand; Book-to-Bill-Rate 0,88 (i.Vj. 0,87)

In Mio Euro	2020	2019	Veränderung in %
Umsatz	178,9	228,9	-21,8
EBITDA	15,8*	25,8	-38,9
EBITDA-Marge in %	8,8*	11,3	n/a
EBIT	3,1*	14,5	-78,8
FCF	0,2*	19,5	-99,2
Auftragseingang	157,8	199,3	-20,8
Auftragsbestand	75,8	81,6	-7,1

\*adjustiert



## Division Light & Safety: Umsatz, Ergebnis und Free Cashflow gesteigert

- Stabiles Investitionsverhalten der Kunden im öffentlichen Sektor
- Verbesserung der operativen Ergebnisse durch Umsatzzuwachs; erheblicher Ergebnisbeitrag in Q4 erwirtschaftet
- Auftragseingang geprägt durch Projektgeschäft
- Signifikante Steigerung des Free Cashflows u.a. durch verbessertes Ergebnis, aktives Forderungsmanagement und Aufbau von Verbindlichkeiten

In Mio Euro	2020	2019	Change in %
Umsatz	114,0	108,7	4,9
EBITDA	22,7*	18,8	20,9
EBITDA-Marge in %	19,9*	17,3	n/a
EBIT	15,6*	11,7	33,8
FCF	21,8*	11,3	93,0
Auftragseingang	92,3	107,9	-14,5
Auftragsbestand	46,0	69,9	-34,2

\* adjustiert



# VINCORION: stabiles Geschäft mit öffentlichen Auftraggebern

- Q4 umsatzstärkstes Quartal; im Gesamtjahr vor allem Rückgänge bei Aviation und Energy & Drive, unverändert gute Nachfrage im Bereich Power Systems; Umsatz von 30,6 Mio Euro im zivilen Bereich (i.Vj. 41,3 Mio Euro)
- Geringerer Umsatz und margenschwächerer Produktmix führten zu einem niedrigeren operativen Ergebnis, Restrukturierungsmaßnahmen eingeleitet
- Book-to-Bill-Rate bei 0,96 (i.Vj. 1,08)
- Auftragsbestand weiter auf hohem Niveau

In Mio Euro	2020	2019	Change in %
Umsatz	151,7	164,8	-7,9
EBITDA	20,6*	24,2	-14,6
EBITDA-Marge in %	13,6*	14,7	n/a
EBIT	13,7*	17,4	-21,3
FCF	9,8	1,0	848,8
Auftragseingang	145,2	177,9	-18,4
Auftragsbestand	160,3	169,7	-5,6

\* adjustiert







MORE LIGHT

# Ausblick

Geschäftsjahr 2021:  
Deutliches Wachstum  
und Steigerung der  
Profitabilität erwartet

## Entwicklung wesentlicher Kennzahlen 2021

- **Umsatzwachstum im niedrigen zweistelligen Prozentbereich** (inkl. TRIOPTICS)
- **EBITDA-Marge zwischen 16,0 und 17,0 Prozent** (i.Vj. 14,6% / Prognose soll im Jahresverlauf präzisiert werden)
- **Auftragseingang mit Wachstum im niedrigen zweistelligen Prozentbereich**

## Basis dafür insbesondere

- gute Auftragseingangsentwicklung in Q4/2020, gut gefüllte Projektpipeline sowie anhaltend vielversprechender Verlauf im Halbleiterausüstungsgeschäft
- Effekte der 2020 ergriffenen Restrukturierungsmaßnahmen zeigen bereits Wirkung, weitere Verbesserung 2021 und 2022 voll wirksam

Unsicherheiten ergeben sich derzeit aus dem COVID-19 bedingten, erneuten Lockdown zu Jahresbeginn und das Risiko einer dritten Welle der Pandemie. Voraussetzung für das geplante Wachstum ist aber auch, dass sich die politischen und ökonomischen Rahmenbedingungen nicht verschlechtern.

# Megatrends treiben Nachfrage nach photonischen Lösungen der Zukunft – Jenoptik bestens positioniert mit breitem und innovativem Portfolio und Know-how

Photonik-Markt  
soll bis 2025  
mit einem CAGR  
von >7,0% ein  
Volumen von  
~850 Mrd. USD  
erreichen

Source: MarketsandMarkets

- **Digitalisierung:** steigende Nachfrage nach Chips für verschiedenste Anwendungen, mehr Applikationen im Bereich Augmented and Virtual Reality  
>> Jenoptik liefert Hochleistungsoptiken, Mikrooptiken sowie innovative Testsysteme
- **Gesundheit:** steigende Nachfrage für Therapie, Diagnostik und Bioimaging  
>> Jenoptik liefert optische Systeme z.B. für Gensequenzierung und digitale Bildverarbeitung, Mikroskopkameras und Lasersysteme
- **Smart Manufacturing:** Lösungen für mehr Effizienz und Automatisierung in der Produktion gefordert  
>> Jenoptik liefert integrierte Lösungsansätze für Automation und Laseranlagen
- **Mobilität:** steigender Bedarf nach intelligenten Sicherheitslösungen  
>> Jenoptik liefert innovative Produkte für mehr Sicherheit auf Straßen und in Städten





25.03.2021

26.03.2021

11.05.2021

12.05.2021

19.05.2021

Jahresabschluss 2020

Roadshow (virtuell)

Zwischenmitteilung Januar - März 2021

UBS Pan European Small and Mid-Cap Conference (virtuell)

Berenberg US Conference (virtuell)



**Leslie Iltgen**

Vice President Investor  
Relations & Communications  
JENOPTIK AG

Phone: +49 3641 65-2291  
leslie.iltgen@jenoptik.com

[www.jenoptik.com](http://www.jenoptik.com)

[www.twitter.com/Jenoptik\\_Group](https://twitter.com/Jenoptik_Group)

<https://www.linkedin.com/company/jenoptik/>

[https://www.instagram.com/jenoptik\\_morelight/](https://www.instagram.com/jenoptik_morelight/)